

## „Summertime – Eine Hommage an George Gershwin“

Esther Lorenz, Gesang und Erzählung  
Thomas Bergler, Klavier

9. Juni 2024, 18.30 Uhr; Eintritt: 25 €

Dr. Max Dienemann Saal, Capitol Theater,  
63065 Offenbach am Main, Goethestraße 1-5

Eintrittskarten können im Vorverkauf reserviert werden unter:

[info@dienemann-formstecher.de](mailto:info@dienemann-formstecher.de); telefonisch: 069/855097 Keine Vorverkaufsgebühr.

Die Eintrittskarte wird an der Abendkasse hinterlegt. Öffnung: 17.30 Uhr.

Wir freuen uns als Max Dienemann / Salomon Formstecher Gesellschaft, am 9. Juni 2024 zu einem besonderen Konzert einladen zu können:

Die Sängerin **Esther Lorenz**, deutschlandweit als „Botschafterin des jüdischen Liedes“ bekannt, wird an diesem Abend Songs des jüdisch-amerikanischen Komponisten George Gershwin (1898-1937) darbieten und von seinem bewegten, aber kurzen künstlerischen Leben erzählen. Begleitet wird die Sängerin von dem Pianisten **Thomas Bergler**.

**Esther Lorenz** gastiert seit drei Jahrzehnten als Sängerin und Erzählerin auf deutschen Bühnen. Bei ihren Konzerten wird sie von dem Gitarristen Peter Kuhz und dem Pianisten Thomas Bergler begleitet. Auch ist Esther Lorenz mit der hr-Big-Band sowie weiteren Bigbands aufgetreten.

Das Repertoire der Sängerin umfasst neben hebräischen und jiddischen Liedern Bossa Nova, englische Kirchenmusik, internationale Chansons und Jazzsongs. In ihren Konzerten erzählt Esther Lorenz vom Ursprung eines Liedes, dem Leben seines Schöpfers, der kulturellen Bedeutung des Werkes – und gestaltet auf diese Weise Erzählkonzerte.

Bei Konzerten war Esther Lorenz etwa im Einsteinhaus in Caputh (Gemeinde Schwielowsee) zu hören, ferner im Historischen Rathaus von Erfurt zum 60. Jahrestag der Gründung des Staates Israel, in der Kunsthalle der Bundesrepublik Deutschland, im Museum Judengasse, Frankfurt; zudem in der Krypta des Bremer Doms, in den Jüdischen Gemeinden von Dresden, Heidelberg, Darmstadt und Offenbach, bei Ausstellungen von Gemälden Marc Chagalls in Gießen und Bielefeld.

Mittlerweile hat Esther Lorenz, die in Hanau lebt, vier CDs aufgenommen. In ihrer Geburtsstadt Berlin absolvierte sie an der Hochschule der Künste eine klassische Gesangsausbildung, in Mailand nahm sie privaten Gesangsunterricht.

Die amerikanische Jazzsängerin Rachel Gould, die unter anderen mit dem Trompeter Chet Baker zusammengearbeitet hat, unterrichtete Esther Lorenz in Jazzgesang.

Als Pianist begleitet **Thomas Bergler** außer Esther Lorenz auch die Sängerin Susanne Nopper, die von der Deutschen Popstiftung mehrfach ausgezeichnet wurde. Bergler, geboren in Bad Homburg, hat am Konservatorium in Enschede, Holland,

„Elektronische Orgel“ sowie im Fach Klavier „Populärmusik“ studiert und ist diplomierter Musiklehrer. Der Musikpädagoge ist Autor der Reihe „Tom’s Pop Piano“, die in der „Edition Dux“ erscheint. An der Musikschule Rüsselsheim leitet Bergler den Fachbereich „Populärmusik“.